

Zeitschrift: Beiträge zur Heimatkunde / Verein für Heimatkunde des Sensebezirkes und der benachbarten interessierten Landschaften

Herausgeber: Verein für Heimatkunde des Sensebezirkes und der benachbarten interessierten Landschaften

Band: 3 (1929)

Rubrik: Bericht über das Vereinsjahr 1928

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht über das Vereinsjahr 1928.

Im abgelaufenen Jahre hat sich der Verein wiederum gut entwickelt, was ein Blick in das Mitgliederverzeichnis bestätigt. Wir verdanken im besondern die erfolgreiche Werbetätigkeit des Hochw. Herrn Schulinspektor A. Schuwey in den Schulkommissionen. Für die Zukunft wird vorläufig kein allzugrosser Zudrang von Mitgliedern mehr zu erwarten sein.

Leider hat der Tod in den Reihen des Vorstandes ein Opfer gesucht in der Person von Herrn Regionallehrer Peter Aeby von Gurmels. Wir werden seiner Begeisterung für alles Ideale unsere Bewunderung nie versagen können und ihm ein dankbares Andenken bewahren.

Die laufenden Geschäfte wurden in der Generalversammlung vom 22. April 1928 in St. Antoni und in der Vorstandssitzung vom 24. Mai in Tafers erledigt. In St. Antoni hielt der Unterzeichnete einen Vortrag über « Heimatkundliches von St. Antoni ». Der Cäcilienverein rahmte die von 70 Personen besuchte Versammlung durch eine gelungene Liedspende in verdankenswerter Weise ein.

Das Heft II der « Beiträge » hat wiederum eine gute Aufnahme gefunden. Der Dank gebührt den tüchtigen und uneigennütigen Mitarbeitern. Der Vorstand hat als Antwort auf verschiedene Anfragen hin beschlossen, keine Exemplare in den Buchhandel abzugeben. Wer Interesse an den « Beiträgen » hat, kann sicher auch unsere weitem Bestrebungen als Vereinsmitglied unterstützen.

Im verlaufenen Jahre erwarb der Verein die Ruine Obermaggenberg. Die Kaufsumme wurde durch eine freiwillige Sammlung aufgebracht. Allen Spendern herzlichen Dank. So hoffen wir den stolzen Zeugen einer grossen Vergangenheit vor dem Zerfalle schützen zu können. Herr Wolf in Obermaggenberg schenkte dem Vereine 500 m² Wald westlich der Ruine gelegen. Wir sprechen Herrn Wolf den wärmsten Dank für diese Grosszügigkeit aus. Sein Name wird von uns stets mit Achtung genannt werden. Auf unsere Einladung hin begab sich dann der Präsident des Burgenvereins, Herr Architekt Eugen Probst aus Zürich nach Obermaggenberg, um die Unterlagen für einen Devis und einen Bericht zur Erlangung einer staatlichen Subvention für die dringenden Erhaltungsarbeiten zu beschaffen. Herr Probst zeigte grosses Interesse

am Objekt und so hoffen wir mit seiner bestbewährten Mit-
hilfe einen Wunsch Herrn Prof. Dr. Büchis aus dem Jahre
1908 verwirklichen zu können.

Verschiedene Arbeiten des Vereins sind in guten Geleisen.
Wir werden darüber berichten, sobald sie durchgeführt sind.

So hoffen wir, der Verein werde in ruhigen und überleg-
ten Arbeiten der engern Heimat die versprochenen Dienste
getreulich leisten können. Allen, die dazu beitragen, sei an
dieser Stelle der geziemende Dank ausgesprochen.

Tafers, den 23. Januar 1929.

Alfons Roggo.

Mitgliederverzeichnis.

Vorstand.

Roggo, Alfons, Sekundarlehrer, Tafers, Präsident.
Schmutz, Josef, Pfarrer, Wünnewil, Vizepräsident.
Sturny, Johann, Grossrat, St. Antoni, Kassier.
Rappo, Bernhard, Regionallehrer, Düdingen, Sekretär.
Emmenegger, Pius, Professor, Freiburg.
Auderset, Albert, Notar, Freiburg.
Kolly, Germann, Lehrer, Giffers.
Auderset, Pius, Lehrer, Gurmels.
Lehmann, Josef, Gemeindeschreiber, Schmitten.

Mitglieder.

Ackermann, Josef, Landwirt, Brünisried.
Aebischer, Christian, Privatier, St. Antoni.
Aebischer, Johann, Vikar, Freiburg.
Aebischer, Johann, Lehrer, Jetschwil.
Aebischer, Josef, Lehrer, Heitenried.
Aeby, Georg, Lehrer, Freiburg.
Aeby, Johann, Oberamtsschreiber, Tafers.
Aeby, Peter, Lehrer, Düdingen.
Aerschmann, Peter, Lehrer, Alterswil.
Alterswil, die Schulkommission.
Andrey, Josef, Zahnarzt, Freiburg.
Annen, Hans, Lehrer, Freiburg.
Bächler, Josef, stud. reth., Plaffeien.
Bächler, Leo, Strassenkontrolleur, Alterswil.